

	<p>Objekt: Klosterkirche St. Augustin in Grimma</p> <p>Museum: Kreismuseum Grimma Paul-Gerhardt-Straße 43 04668 Grimma +49(0)3437 911132 mail@museum-grimma.de</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: B 84</p>
--	--

Beschreibung

Das Foto zeigt die Südfassade der Klosterkirche mit Blick zum Turm und der Verbindungsmauer zum Wohnhaus Paul-Gerhardt-Str. 41, sowie den Durchgang von der Paul-Gerhardt-Straße zur Mulde mit kleinem und großem Torbogen. Die Klosterkirche St. Augustin zu Grimma ist ein um 1435 als Saalkirche errichteter Sakralbau, dessen Vorgänger um 1300 erbaut wurde. Das eindrucksvolle Bauwerk hat bei einer Mauerstärke von fast eineinhalb Metern eine Länge von mehr als 54 Metern, eine durchschnittliche Breite von über zwölf Metern und eine Höhe von 19 Metern. Martin Luther nannte sie einst einen „Brustbrecher“. Die Klosterkirche wurde bis zur Reformation vom Orden der Augustiner-Eremiten genutzt, anschließend bis 1937 als Kirche der angrenzenden Fürsten- und Landesschule zu Grimma. Bis 1975 fungierte sie als evangelisch-lutherisches Gotteshaus – aufgrund eines Nutzungsvertrages mit der Stadt Grimma als Gebäude-Eigentümerin.

Grunddaten

Material/Technik: Fotopapier auf Karton * fotografiert
Maße: 24x32 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1900
	wer	Fotoatelier Ernst Jäger
	wo	Grimma
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Augustinerorden

wo

Schlagworte

- Klosterkirche